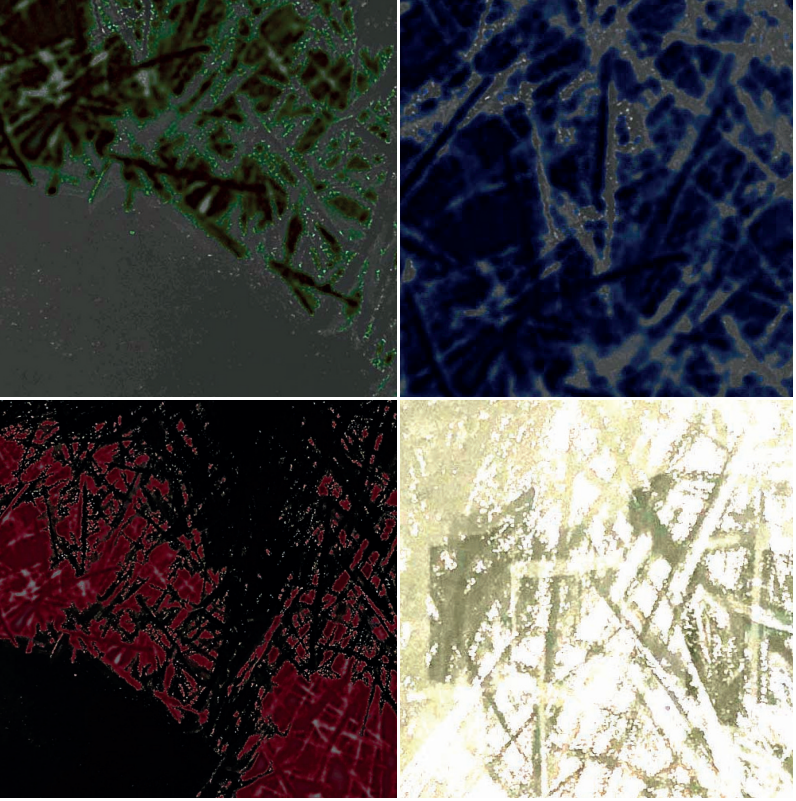

STREITFALL
Mensch – Heil oder Dorn der Schöpfung

Martin Steinert [Holzskulptur]
François Schwamborn [Lichtkunst]

STREITFALL
Mensch – Heil oder Dorn der Schöpfung

Unter diesem Titel werden im Rahmen der Passionsspiele 2020 in Auersmacher der Bildhauer Martin Steinert und der Lichtkünstler François Schwamborn in der Auersmacher Kirche Maria Heimsuchung erstmals ein gemeinsames Kunstprojekt realisieren. Mit einer Installation aus Skulptur und Licht reagieren sie auf das Symbol der Dornenkrone als Leidenswerkzeug Jesu Christi.

Vor dem Hintergrund des Raubbaus, den die Menschheit mit der Erde treibt, reflektiert das gemeinsame Werk künstlerisch die Frage, ob eine Menschheit, die sich offen oder subtil als « Krönung » der Schöpfung empfindet, dem fragilen blauen Planeten – der Schöpfung – eine nachhaltige Zukunft gewährleisten kann. Zu viele « Dornen » haben Menschen in den einzigartigen und zugleich überlebensnotwendigen Lebensraum Erde eingetrieben.

Wie lässt sich die Zukunft unseres Planeten gestalten, auf dem die unterschiedlichsten, vielfach gegensätzlichen Sichtweisen das « Gemeinsame Haus » beeinflussen? Welche Rolle spielt dabei die offenbar unersättliche Gier der Menschen nach dem Mehr und Effizienz? Das Werk bezieht sich zudem auf die « Enzyklika Laudato si' – Über die Sorge für das gemeinsame Haus » von Papst Franziskus [2015].

Gemeinsam mit den von der **jungen bühne auersmacher** inszenierten Passionsspielen lädt Kunst dazu ein, diesen drängenden Fragen nachzuspüren.

Eröffnung
Freitag, 14. Februar 2020, 18 Uhr, Katholische Kirche Maria Heimsuchung, Auersmacher

Eine engagierte Kunst inspiriert Lebensraum:
Regionalverband Saarbrücken, Großpfarrei Saarbrücken, UNESCO-Biosphärenreservat Bliesgau

Info | Peter Michael Lupp, peter.lupp@rvsbr.de